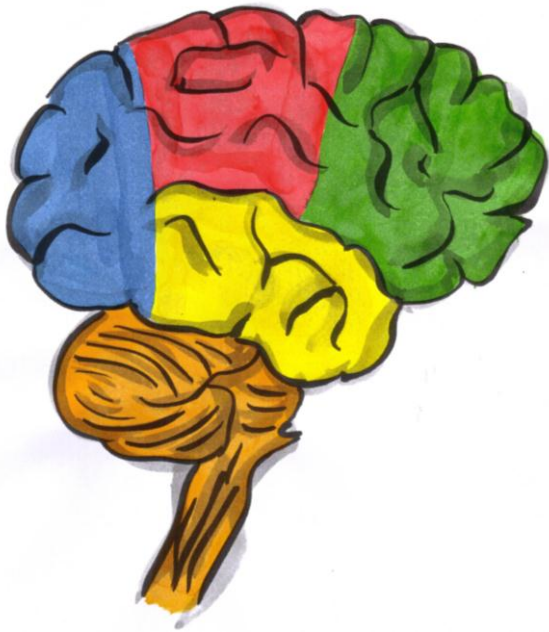


Erkenntnisse aus der Gehirnforschung



der workshop
Neurodidaktik
vom
2 bis 3 nov 12

Didaktische Konsequenzen aus der Gehirnforschung

Welche Erkenntnisse liefert der aktuelle Stand der Gehirnforschung für das Lernen? Welche didaktischen Prinzipien lassen sich aus der Funktion des Hippokampus ableiten, was aus der Tatsache, dass das Gehirn eine „Regelextraktionsmaschine“ ist? Was steckt hinter der Aussage: „Fast alles, was wir gelernt haben, wissen wir nicht, aber wir können es!“?

Weitere Schlagwörter sind: Konsistenzregulation, Spiegelneuronen, Vigilanz, Intuition, implizites Wissen, Dopaminregulation, Angstreaktionsmuster, motivationale Ziele, kreuzmodularer Einfluss, das vorausseilende Gehirn, Myelinschichten, Konsolidierung.



Das Gehirn überprüft auf Stimmigkeit:
Kongruenzregulation

Aus all diesen Strategien der Informationsverarbeitung im Gehirn lassen sich konkrete didaktische Vorgehensmodelle

ableiten. Manche als Bestätigung der bisherigen Praxis, andere wiederum laden zum manchmal „radikalen“ Hinterfragen der bisherigen Lernkonzepte ein.

Und worum geht es in dem Workshop? Zu jeder Denk- und Verarbeitungsstrategie des Gehirns können Sie verschiedene Interventionen erproben, um ihr eigenes pädagogisches Repertoire zu erweitern. Erforderlich ist allerdings die Bereitschaft, gewohnte Bahnen experimentell zu verlassen.

Es gibt nur einen Scheinwerfer der Aufmerksamkeit: Vigilanz



Rück meldungen

... **reißt** aus den bisherigen Denkmustern heraus ... habe ich bislang in dieser Übersicht und strukturierten Form noch nicht vermittelt bekommen ... hoher Transfer ... und hat Spaß gemacht ... eröffnet einen völlig neuen Blickwinkel auf das Denken ... auf sehr hohem Niveau wirklich weiterführende Methoden ... unglaublich viele neue Ideen ... persönlich bereichernde Erfahrungen gemacht ...

die Kartensets

♣ die kartenbox ♥ Gehirn

Verarbeitungsmuster
des Gehirns
Stand der Erkenntnisse

Gehirn - Entwicklung
Eine kurze Übersicht

Gehirn - Anatomie
Was ist eigentlich?

SinnesWahrnehmung
Bis zum Siebten

Wahrnehmen und erinnern
Nach Daniel L. Schacter

Wahrnehmungshypothesen
Nach Robert Ornstein

Experimente rund um das Unbewusste
und die Intuition
Zum praktischen Nutzen

Bücher - DVDs
Quellenangaben



besser
wie gut

♣ die kartenbox ♥ Neurodidaktik

Neuro-Didaktik
50 methodische
Ableitungen

Lernen mit dem Unbewussten
30 experimentelle Interventionen

Umgang mit dem Unbewussten
Damit die Interventionen gelingen

Arbeit an den Glaubenssätzen
11 Interventionen zur Haltung

Neurologische Ebenen
Ein Integrationsansatz nach Dilts



besser
wie gut

Wer lädt Sie ein?

Ralf Besser, Prozessbegleiter in Unternehmen. Ausbildungen in NLP, Suggestopädie, Systemische Beratung und Systemische Strukturaufstellungen sind einige wesentliche Fundamente meiner Arbeit. Gründer der >ralf besser stiftung für lebenswerte<.



besser
wie gut

Unter meiner website können Sie sich weiter Informationsmaterialien rund um das Thema Gehirn herunterladen: www.besser-wie-gut.de unter Artikel und Produkte.

Wer kann teilnehmen?

Trainer, Berater und Personalentwickler, die Freude an ungewöhnlichen und kreativen Herangehensweisen haben.

Wann, wo und wie?

Neurodidaktik findet von Freitag, den 2. 11. 10.00 Uhr bis Samstag, den 3. 11. 2012 16.00 Uhr statt.

Der Ort ist mein >Stiftungshaus für Lebenswerte< in **Bremen**, Upper Borg 147.

Die Kosten betragen **500 Euro** + 19 % MwSt + ca. 40 Euro Verpflegung (2 x Mittag, Getränke & Snacks). Für Teilnehmer aus dem sozialen Kontext und für Privatpersonen gilt ein Sonderpreis von **300 Euro** + MwSt. Bei einer Anmeldung bis zum 30. 6. 2011 erhalten Sie den Frühbucherrabatt von 10 %.

Hinzu kommen nach Bedarf die beiden Kartensets zum Preis von 30 Euro einschl. MwSt pro Set.

Übernachtungen sind zum Sonderpreis von 65 € in einem nahegelegenen Hotel möglich.

Wie anmelden?

Telefonisch oder per e-mail:

an	besser wie gut UG (haftb.)
Telefon	0421 27 58 40
e-mail	mail@besser-wie-gut.de
Internet	www.besser-wie-gut.de